

<p><b>Staatsanwaltschaft Köln</b> Zentral- und Ansprechstelle Cybercrime Nordrhein-Westfalen - ZAC NRW</p> 	
<p><b>STAATSANWALTSCHAFT Köln</b> Am Justizzentrum 13 50939 Köln 0221/477-4514 <a href="mailto:pressestelle@sta-koeln.nrw.de">pressestelle@sta-koeln.nrw.de</a> <a href="http://www.sta-koeln.nrw.de">www.sta-koeln.nrw.de</a></p>	<p><b>ZOLLFAHNDUNGSAMT Essen</b> Weiglestr. 11-13 45127 Essen 0201/27963-130 <a href="mailto:Presse@zfae.bund.de">Presse@zfae.bund.de</a> <a href="http://www.zoll.de">www.zoll.de</a></p>

03.04.2019

## Webshop für Dopingmittel zerschlagen

*Essen / Köln / Dormagen / Lüdenscheid / Halver / Neuss / Langenfeld / Wuppertal / Niederkassel*

Am 03.04.2019 sind unter Leitung der Staatsanwaltschaft Köln durch Spezialeinheiten des Zollfahndungsamts Essen aufgrund bereits bestehender Haftbefehle vier Beschuldigte im Alter zwischen 36 und 39 Jahren festgenommen worden, die im dringenden Verdacht stehen, gewerbs- und bandenmäßig im Internet mit Dopingmitteln und in Deutschland nicht zugelassenen Arzneimitteln gehandelt zu haben. Darüber hinaus ist ein Großabnehmer eines der Bandenmitglieder ebenfalls aufgrund eines Haftbefehls vorläufig festgenommen worden. Einer der festgenommenen Beschuldigten wurde inzwischen aufgrund seines Gesundheitszustandes aus der Haft entlassen und der Haftbefehl aufgehoben. Die weiteren vier Beschuldigten werden zurzeit dem Haftrichter vorgeführt. Insgesamt richtet sich das Verfahren gegen elf Beschuldigte.

Die Bande betrieb einen offen im Internet zugänglichen Webshop für den Vertrieb von verbotenen Doping- und Arzneimitteln. Abnehmer der Bande waren überwiegend Freizeitsportler aus der Bodybuilding-Szene. Einige der Bandenmitglieder verkauften auch in großem Stil direkt an Zwischenhändler in Deutschland und im europäischen Ausland.

Insgesamt sind dreizehn Objekte in Dormagen, Lüdenscheid, Halver, Neuss, Langenfeld, Wuppertal und Niederkassel durchsucht worden. Unter anderem handelte

es sich dabei um die zwei Lagerstätten der Bande, die durch monatelange verdeckte Ermittlungen ausfindig gemacht werden konnten. Dort wurden große Mengen an Steroiden und weiteren Dopingmitteln beschlagnahmt. Darunter befand sich unter anderem auch Follistatin, das von Experten als „neue Form der Eskalation im Freizeitsport“ beschrieben wird. Darüber hinaus konnten Mittel zur Bekämpfung der unerwünschten Nebenwirkungen der Dopingmittel sowie diverse in Deutschland nicht zugelassene Potenz- und Arzneimittel beschlagnahmt werden.

In einem der Lager wurden darüber hinaus zwei Kleinkaliberwaffen, eine 9mm Pistole, ein Mauser Gewehr und eine Maschinenpistole Skorpion sowie Munition sichergestellt. Im Weiteren konnten umfangreiche schriftliche und elektronische Beweismittel beschlagnahmt werden.

Im Rahmen der Vermögensabschöpfung wurden bei den Beschuldigten insgesamt ca. 72.000 Euro Bargeld, E-Money (u.a. Bitcoins) im Wert von 118.000 Euro, zwei hochwertige Uhren im Gesamtwert von ca. 30.000 Euro, sowie zwei Porsche Macan und ein BMW X5 gesichert.



Foto: Zollfahndung Essen



Foto: Zollfahndung Essen